



Öffentliche Stellenausschreibung

am 18.03.2020 veröffentlicht



Sachbearbeiter Immissionsschutz/Anlagenüberwachung (m/w/d)

Der Landkreis Börde beabsichtigt schnellstmöglich eine Stelle Sachbearbeiter Immissionsschutz/Anlagenüberwachung (m/w/d) im Natur- und Umweltamt befristet zu besetzen.

Aufgabenprofil:

- Überwachung von genehmigungsbedürftigen Anlagen auf genehmigungskonforme Errichtung und Betrieb
- Anlassüberwachung als Folge von einzelanlagenbezogenen Anlässen
- Vororteinsatz zur Überwachung von genehmigungsbedürftigen Anlagen
- Bearbeitung schwieriger Einzelfälle und solche von grundsätzlicher Bedeutung im Zusammenhang mit genehmigungsbedürftigen Anlagen
- Verwaltungsrechtliche Betreuung ggfs. Erstellung und Durchsetzung von nachträglichen Anordnungen, Untersagungen, Stilllegungen nach dem Bundes-Immissionsschutzgesetz
- Prüfung und Entscheidung über die Notwendigkeit zum Erlass von Anordnungen zur Sanierung von Betriebseinrichtungen
- Erstellung von Vorsorgeanordnungen zur Umsetzung des Standes der Technik (TA Luft, TA Lärm)
- fachliche Stellungnahmen im Zusammenhang mit immissionsschutzrechtlichen Genehmigungsverfahren und Umweltverträglichkeitsprüfungen
- Prüfung und Beurteilung von Berichten, Konzepten, Nachweisen, Registern, Emissionserklärungen
- Bearbeitung von Anfragen, Beschwerden und Anzeigen
- Führung und Betreuung folgender WEB-Anwendungen:
 - BUBE-Online (Betriebliche Umwelt Bericht Erstattung)
 - KaVKA (Kataster zur Erfassung von Verdunstungskühlanlagen)
- Mitarbeit im Katastrophenschutzstab bei Bedarf

Zur Beantwortung weiterer Auskünfte zum Aufgabenprofil steht Ihnen gern Herr Wilcke, Leiter des Natur- und Umweltamtes, telefonisch unter 03904/7240-4141 zur Verfügung.

Unsere Erwartungen an Ihre Qualifikation:

1. Fachliche Anforderungen

- mindestens einen abgeschlossenen ingenieurwissenschaftlichen Bachelor-Abschluss der Fachrichtung Umweltschutztechnik, Verfahrenstechnik, Maschinenbau, Umweltingenieurwesen, Ver- und Entsorgungstechnik oder eine andere Fachrichtung mit einschlägigen Schwerpunkten und den Nachweis über die Berufsbezeichnung „Ingenieur“
- Kenntnisse im Immissionsschutz, Verwaltungsrecht und Ordnungswidrigkeitenrecht
- Kenntnisse der TA Luft, TA Lärm, Geruchsimmisionsrichtlinie
- sehr gute Deutschkenntnisse (mindestens C1)
- sichere Kenntnisse in den IT-Standardanwendungen (Office-Anwendungen, GIS)
- Führerschein Klasse B

Kontakt:

Landkreis Börde
Personalamt
Bornsche Str. 2
39340 Haldensleben

Telefon: +49 3904 7240-1106
Telefax: +49 3904 7240-51104

2. Persönliche Anforderungen

- Durchsetzungsvermögen
- sicheres Auftreten
- selbständiges Arbeiten
- Verhandlungsgeschick

Wir bieten Ihnen:

Ein Arbeitsverhältnis nach den tariflichen Bestimmungen des TVöD-V VKA.

Entgeltgruppe: EG 10

Arbeitszeit: 40 h / Woche

Arbeitsort: Haldensleben

Für den Landkreis Börde ist die Vereinbarkeit von Beruf und Familie ein wichtiges Anliegen. Flexible Arbeitszeiten und Teilzeitmodelle sind grundsätzlich möglich. Des Weiteren bietet der Landkreis Börde im Rahmen des „audit berufundfamilie“ das Arbeitszeitmodell **ZeitWertKonten** an.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt.
Bitte fügen Sie in diesem Fall einen entsprechenden Nachweis der Bewerbung bei.

Aussagefähige Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen wie tabellarischer Lebenslauf, Zeugniskopien, Tätigkeitsnachweise und Führerscheinkopie richten Sie bitte bis zum 29.03.2020 an den:

Landkreis Börde
Personalamt
Bornsche Str. 2
39340 Haldensleben
Telefon: 03904 7240-1106
Telefax: 03904 7240-51104

Bewerber sollten aufgrund einer kurzfristigen Erreichbarkeit ihre Telefonnummer bzw. E-Mail Adresse den Bewerbungsunterlagen beifügen.

Unvollständige bzw. nicht aussagefähige Bewerbungsunterlagen werden in das Auswahlverfahren nicht einbezogen.

Sprachliche Gleichstellung: Personen und Funktionsbezeichnungen gelten jeweils in weiblicher, männlicher und diverser Form.

Hinweis:

Eingangsbestätigungen werden ausschließlich per E-Mail versendet. Zum Erhalt einer Eingangsbestätigung ist den Bewerbungsunterlagen zwingend eine E-Mail Adresse beizufügen.

Vorstellungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Mit Einreichen Ihrer Bewerbung erklären Sie sich einverstanden, dass wir Ihre Unterlagen, auch elektronisch, erfassen und bis zu zwei Monate nach Besetzung der Stelle aufbewahren. Elektronisch eingereichte Unterlagen werden anschließend gelöscht.

gez. Schulze
Amtsleiterin